

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Datenschutzhinweise gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO

Verzicht auf die deutsche Staatsangehörigkeit

Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge
Jean-Paul-Straße 9
95632 Wunsiedel

Telefonnummer: 09232/80-0

E-Mail-Adresse: info@landkreis-wunsiedel.de

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge
Datenschutzbeauftragter
Jean-Paul-Straße 9
95632 Wunsiedel

Telefonnummer: 09232/80-561

E-Mail-Adresse: datenschutz@landkreis-wunsiedel.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zur Bearbeitung Ihres Antrags auf Verzicht der deutschen Staatsangehörigkeit verarbeitet der Verantwortliche Ihre personenbezogenen Daten, welche im entsprechenden Antragsformular angegeben wurden. Diese Datenverarbeitung basiert auf Art. 6 Abs. 1 Buchst. c) u. e) DSGVO i. V. m. § 25 u. § 31 Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG).

Empfänger der Daten

Im Laufe und nach Abschluss des Verwaltungsverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten an das zuständige Einwohnermeldeamt sowie intern an die Ausländerbehörde des Landratsamtes Wunsiedel i. Fichtelgebirge übermittelt. Zudem erfolgt eine auf Grundlage des § 33 StAG verpflichtende Übermittlung an das Bundesverwaltungsamt als Registerbehörde des Registers der Entscheidungen in Staatsangehörigkeitsangelegenheiten.

Außerdem verwendet der Verantwortliche zur Bearbeitung Ihres Anliegens eine Software, deren Hersteller zu Support- und Fernwartungszwecken als Auftragsverarbeiter auf Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages gem. Art. 28 Abs. 3 DSGVO fungiert.

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Jean-Paul-Straße 9 | 95632 Wunsiedel
T: 09232 80-0 | F: 09232 80-9555
info@landkreis-wunsiedel.de
www.landkreis-wunsiedel.de

Kontoführende Stelle

Kreiskasse Wunsiedel
IBAN DE 41 7805 0000 0620 0014 46
BIC BYLADEM1HOF
Sparkasse Hochfranken

Besuchszeiten

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung



Drittlandübermittlung

Es erfolgt keine Drittlandübermittlung.

Löschung der Daten

Die personenbezogenen Daten sind zu löschen, sofern der Zweck für die Erhebung nicht mehr besteht und keine gesetzlichen Aufbewahrungs- oder Archivierungsvorschriften einer Löschung entgegenstehen. Gemäß eines Ministerialschreibens des Bayerischen Innenministeriums sind Unterlagen über Staatsangehörigkeitsangelegenheiten mindestens 30 Jahre aufzubewahren. Zudem soll im Anschluss der Aktenbestand möglichst auf Dauer in Archiven verbleiben.

Ihre Rechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Die oben genannten Rechte können Sie direkt bei der verantwortlichen Stelle oder beim zuständigen Datenschutzbeauftragten geltend machen.

Quelle der Daten

Die personenbezogenen Daten werden direkt bei Ihnen erhoben (Direkterhebung).

Bereitstellungspflicht

Zur Erlangung des angestrebten Abschlusses des Verzichts auf die deutsche Staatsangehörigkeit ist eine entsprechende Antragstellung mit Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich.

Beschwerderecht

Sollten Sie der Ansicht sein, dass die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt, besteht des Weiteren ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München

Adresse: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München

Telefon: 089/212672-0

Telefax: 089/212672-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de/>

Stand: Juni 2024